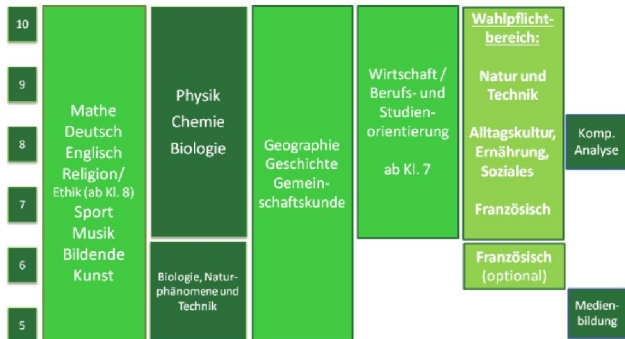


Die Realschule in Baden-Württemberg – ein verlässlicher Bildungspartner

- ✓ vermittelt in **6 Jahren** eine **grundlegende** und **erweiterte allgemeine Bildung** und schließt in der Regel mit dem **Realschulabschluss** ab;
- ✓ vermittelt **grundlegende Kompetenzen**, die den jungen Menschen die **Orientierung in der gegenwärtigen und zukünftigen Welt** ermöglichen;
- ✓ zeichnet sich durch eine **gute Vernetzung** von **Theorie und Praxis** aus;
- ✓ hat das Anliegen, eine **gute Balance** zwischen **allgemeiner Bildung** und **berufsorientierenden Bildungsmodulen** herzustellen;
- ✓ achtet auf eine gute Balance zwischen **Tradition** und **Fortschritt** und bietet Elemente **individueller Förderung an** (z.B. **Vorbereitungskurs Mathematik** für Schüler, die im Anschluss auf ein Gymnasium möchten).

Die Fächer an der Realschule



Bei der **Kompetenzanalyse Profil AC** werden die Stärken und Schwächen des einzelnen Schülers mit Hilfe unterschiedlicher Tests herausgefunden und Unterstützungssysteme angeboten.

Unser Leitbild:



Lernen und Lehren : ein lebenslanger Prozess.

Wir erachten in diesem Zusammenhang für besonders wichtig:

- Kompetenzorientierte Lernerfolge
- Nachhaltige Berufsorientierung
- Ganzheitliche Persönlichkeitsförderung

Unterricht:

Lehrkräfte vermitteln und Schülerinnen sowie Schüler erlangen theoretische und praktische Kompetenzen im fachlichen, personalen, methodischen und sozialen Bereich.

Die Qualität des Unterrichts wird durch vielfältige Leit- und Lernmethoden gesichert. Alle am Schulleben Beteiligten fördern und fordern Leistungsbereitschaft und Engagement.

Schulmanagement

- Organisation und Koordination
- Informationsfluss und Transparenz
- Unterstützung und Förderung der Schüler-, Eltern- und Lehrerarbeit
- Ausbau und Pflege der Außenbeziehungen
- Repräsentation der Schule

Schulkultur:

- Unsere Schule ist ein Begegnungsort.
- Toleranz und gegenseitige Achtung sind sowohl Grundlage als auch Früchte unseres Handelns.
- Unseren Lern- und Lebensraum gestalten wir gemeinsam.
- Alle am Schulleben Beteiligten arbeiten in lebendigem Austausch miteinander.
- Die Kommunikation ist geprägt von Offenheit und Respekt.

Schulleben:

Unser Schulleben ist sehr viel mehr als nur Lernen und Unterrichten. Wir verstehen Schule als Lebensraum. Besonders wichtig hierbei erachten wir Veranstaltungen in den Bereichen

- Berufsorientierung & Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Musischer Bereich & Sport

Wurzeln und Werte :

Unserem Schulleben liegen Werte zugrunde, die uns zur Orientierung im Umgang miteinander dienen:

- Wertschätzung & Respekt
- Selbstwertgefühl & Eigenverantwortung
- Toleranz & Weltoffenheit
- Transparenz & Kommunikation

Das Profil unserer Realschule:

Musische Bildung

Neben der **AG Schülerband**, der **Orchester-AG** und der **Chor-AG** können auch die **Theater-AG** oder die **Musikwerkstatt** besucht werden. Dieses Schuljahr haben wir erneut diese AGEN in der **Musical-AG** zusammengeführt.



Im Rahmen unserer langjährigen Kooperation mit der Musikschule Waghäusel-Hambrücken erhalten unsere Hauptdarsteller **Gesangsunterricht**.

Das Aufführen von Musicals soll in Zukunft fest ins Schulprofil aufgenommen werden. Jedes Kind soll während seiner Schullaufbahn an der JPH-Realschule mindestens einmal die Möglichkeit haben teilzunehmen. In den Jahren, in denen kein Musical aufgeführt wird, zeigen die AGEN bei Aufführungen, Vorspiel-Abenden oder Konzerten beeindruckend das Erlernete. Ausstellungen des Fachbereiches Kunst ergänzen diese Veranstaltungen.

Sportevents und Wettbewerbe sind Bestandteile des Schullebens.



Neben dem alljährlichen **Vorlesewettbewerb** der 6. Klassen im Rahmen der Leseförderung erfreuen sich das **Völkerballturnier** (Kl.5/6), das

Fußballturnier (Kl. 7/8) und das **Volleyballturnier** (Kl. 9/10) bei den Schülern großer Beliebtheit.

Um die **Schwimmfähigkeit** sicherzustellen, findet in allen Klassenstufen Schwimmunterricht statt.

An einigen Leitlinien aus dem neuen Bildungsplan möchten wir Ihnen beispielhaft unsere Schwerpunkte vorstellen:

Prävention und Gesundheitsförderung

Seit Jahren finden unterschiedliche Präventionsprogramme statt. Neben der „**Fühl-Dich-Woche**“ (**Projekt der Schulsozialarbeit**), in der jedes Jahr Klassen unterschiedliche Workshops zu Themen wie Alkohol und Drogen, selbstverletzendes Verhalten, Mobbing, Aids, Essstörungen und gesunde Ernährung besuchen und an sportlichen und musikalischen Angeboten teilnehmen können, legen wir auch im Unterricht großen Wert auf gesunde Ernährung und auf Gesundheitsprävention. Jedes Jahr finden im Rahmen der **Verkehrserziehung** sowohl das „**Bustraining**“ als auch die **Fahrradkontrolle** statt, um die Schüler auf Gefahren im Straßenverkehr/auf dem Schulweg aufmerksam zu machen. Weiter finden in Kooperation mit dem WaWiKi regelmäßig **soziale Kompetenztrainings** in einzelnen Klassen statt.

Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt

Das **Bewusstsein für Mensch und Natur** auszubilden ist Anliegen der Schule. In den Arbeitsgemeinschaften **Streitschlichtung** und **Schulsanitätsdienst** sowie den Projekten **Schulgarten**, **Hühnerhof**, **Streuobstwiese**, **Insektenhotel** und **Klassenpaten für die 5. Klassen** können die Schüler diese Kompetenz erweitern.



Durch unterschiedliche Projekte, wie z.B. der Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“**, der **Zusammenarbeit mit den Flüchtlingen** oder dem **jährlichen Spendenlauf** für das **„Lebenshaus in Uganda“** werden unsere Schüler auch außerhalb des regulären Unterrichts für dieses Thema sensibilisiert. Schüler mit dem Wahlpflichtfach Französisch können an unterschiedlichen interkulturellen Begegnungen (wie z.B. eine Fahrt nach Straßburg) teilnehmen.

Berufliche Orientierung

Der beruflichen Orientierung kommt an der Johann-Peter-Hebel-Realschule große Bedeutung zu. Berufsnavigator, Kompetenzanalyse AC-Profil, Bewerbertraining mit kooperierenden Firmen und Institutionen, Besuche im Berufsinformationszentrum, enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, eine Projektwoche (mit einem „Tag der Berufe“) und das einwöchige Betriebspraktikum sichern eine fundierte Vorbereitung der Schüler auf das Berufsleben. Eltern werden im Rahmen des „**BORS-Elternabends**“ rund um das Thema **Bewerbung** und weiterführende Schulen informiert.

Medienbildung

Im 5. Schuljahr findet der **Basiskurs Medienbildung** statt, in dem wichtige Grundlagen für die weiterführenden Elemente in den folgenden Schuljahren gelegt werden. In Klassenstufe 6 wird dieses Wissen im ITG-Unterricht in Kleingruppen vertieft.

Wir nehmen am **Projekt „101-Schulen“ des Landesmedienzentrums** teil und können so unterschiedliche, qualitativ gute Workshops zur **Internet- und Handynutzung** (z.B. zu Cybermobbing, Rechtslagen im Netz oder zur sinnvollen Nutzung von Handys) in den einzelnen Klassen durchführen. Zusätzlich ist dies Thema in unserer wöchentlichen Unterrichtsstunde „**Soziales Lernen und Medienbildung**“.

Verbraucherbildung

Im Rahmen des Unterrichts wird auf Werbetricks, Energieeinsparungsmöglichkeiten, Vermeidung von Abfällen, Vergleichen von Angeboten und vieles mehr eingegangen.

Bei all diesen vielen, sinnvollen und berechtigten Projekten ist uns eine **gute Balance zwischen schulischen Aktivitäten** und einem **leistungsorientierten Unterricht** sehr wichtig.

Kontakt:

Johann-Peter-Hebel-Realschule
Gymnasiumstr. 3
68753 Waghäusel
Tel: 07254/77628-0

eMail: Sekretariat@jph-realschule.de

Homepage: www.jphrs-waghaeusel.de



Zeitraum für Schnuppertermine für ganze Grundschulklassen:

Di, 16.01. – Mo, 22.01.2018

Zeitraum für Schnuppertage für einzelne Grundschüler/innen, die nicht mit der ganzen Klasse hospitiert haben:

Di, 27.02.2018 und Mi, 28.02.2018

Tag der offenen Tür:

Mi, 07.03.2018 von 17.00 – 20.00 Uhr

Anmeldetermine an der Realschule:

Mi, 21.03.2018 und Do, 22.03.2018

jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 16.00 Uhr

Bitte bis spätestens Freitag, 16.03.2018, das Datenblatt ausfüllen und abgeben (→ Homepage).